



**Objektblatt - Glockengießerstraße 59**  
**Gartenhaus**

**Denkmal Nr: 3900**

Auszug vom 28.04.2026

**Bezeichnung:**

Gartenhaus

**Schutzumfang:**

Auf das gesamte Gebäude.

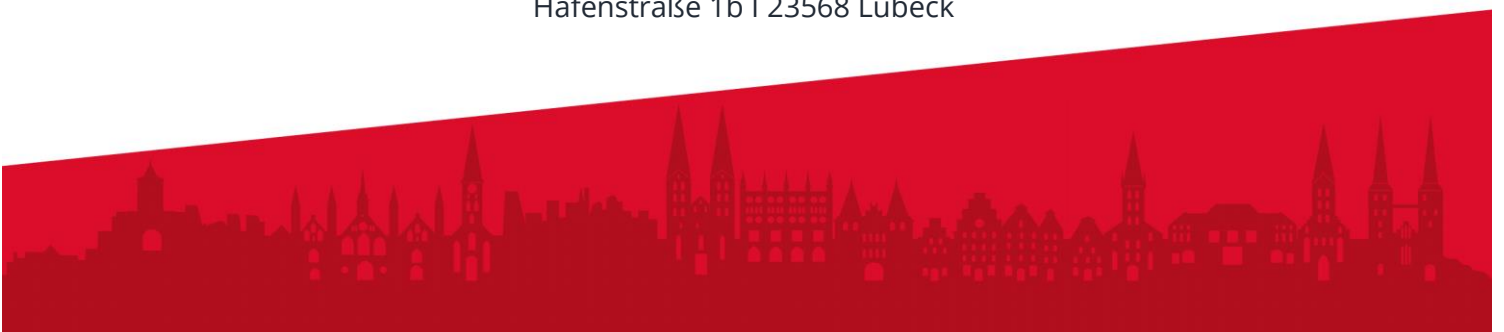
**Kennzeichnung:**

Gartenhaus, in der zweiten Hälfte des 19. Jh.s errichtet; eingeschossig aus Holz mit flach geneigtem und vorkragendem Satteldach; giebelseitig erschlossen; gesprossete Tür mit Glaseinsätzen von zwei ebenfalls gesprossenen Fenstern flankiert; die längsrechteckigen Felder über den Fenstern und der Giebel mit geschnitztem Holzdekor; im Inneren Holzboden; Betonfundament.

**Begründung:**

Das traufständige Vorderhaus wurde im Jahr 1855 zusammen mit der benachbarten Nr. 61 neu errichtet. Sie entstanden anstelle zweier Brauhäuser, die durch ein Feuer der nahegelegenen Ölmühle 1853 zerstört wurden, als gleichartig gestaltete Gebäude unter einem Dach. Im frühen 19. Jh. befanden sich auf dem rückwärtigen Grundstück ein Seitengebäude und ein quer zum Vorderhaus positionierter Pferdestall.

Als eines von wenigen erhaltenen Objekten dieser Art in der Lübecker Innenstadt ist das Gartenhaus ein Dokument der naturbezogenen Lebensweise auf den zu den Bürgerhäusern gehörigen Grundstücken durch Einbeziehung der Freiflächen und damit von besonderem geschichtlichen Wert.



---

**Stadtteil:**

Innenstadt

**Kategorie:**

Bauliche Anlage

**Denkmalwerte:**

geschichtlich

**Stadtbezirk:**

Innenstadt

**Eintragungsdatum:**

30.09.2022

